

**Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
im Deutschen Bibliotheksverband e.V.**

Bibliotheksentwicklungsplan Schleswig-Holstein

**Wissenschaftliche Bibliotheken
Agenda 2007-2011**

Rendsburg 2007

© Deutscher Bibliotheksverband e.V.
Landesverband Schleswig-Holstein e.V.

Inhalt

Vorwort	
1. Einführung	1
2. Kurzfassung der Empfehlungen zur Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Bibliotheken in Schleswig-Holstein	4
3. Angebot an Medien ausbauen	8
3.1 Etatentwicklung und Etatbedarf	8
3.2 E-Journals, Datenbanken und E-Books	9
3.3 Aufbau von elektronischen Dokumentensammlungen ("E-Depots")	11
3.4 Erweiterung des Sammelauftrags der Pflichtexemplarbibliotheken	13
3.5 Retrospektive Digitalisierung von Bibliotheksbeständen	14
4. Neue Herausforderungen angehen	17
4.1 Vermittlung von Informationskompetenz	17
4.2 Kataloganreicherungen und Katalogerweiterungen	18
4.3 Nutzung von elektronischen Lernumgebungen und Services in Bibliotheken	21
4.4 Informationsportal Schleswig-Holstein	22
4.5 Authentifizierung, Autorisierung und Rechteverwaltung	24
5. Bisherige Aufgaben kontinuierlich meistern	27
5.1 Unterhalt und Erneuerung der Informationstechnik	27
5.2 Retrokatalogisierung	27
5.3 Erschließung von Handschriften, Nachlässen, Autographen, Karten, Musikalien und Bilddokumenten	29
5.4 Bestandserhaltung	31
5.5 Mitarbeiterfort- und –weiterbildung	33
5.6 Ausweitung der Bibliotheksöffnungszeiten	34
5.7 Kooperation mit den öffentlichen Bibliotheken	35
6. Blick auf nationale Bibliotheksentwicklungen	36
7. Abkürzungen	38

Vorwort

Zum dritten Mal legt der Landesverband Schleswig-Holstein e.V. im Deutschen Bibliotheksverband einen Entwicklungsplan für die wissenschaftlichen Bibliotheken in Schleswig-Holstein vor. Zur Erfüllung der neuen wie der bisherigen Aufgaben, die sich im Zeichen des Internets, digitaler Publikationen und elektronischer Mehrwertdienste in den Jahren 2007-2011 stellen, müssen die Bibliotheken über eine entsprechende finanzielle und technische Ausstattung und über qualifiziertes Personal verfügen.

Für die Bearbeitung aller in den nächsten Jahren wichtigen Aufgabenfelder werden im vorliegenden Entwicklungsplan die notwendigen Voraussetzungen und Mittel genannt. Neue Perspektiven werden durch technische Neuerungen und Kooperationen aufgezeigt.

Allen, die an der Erarbeitung dieses Bibliotheksentwicklungsplans mitgewirkt haben, möchte ich für ihren Einsatz sehr herzlich danken:

Dr. Jens Ahlers	Schleswig-Holsteinische Landesbibliothek Kiel
Dr. Jürgen Aschenbach	Universitätsbibliothek Kiel
Dr. Eckhard Eichler	Zentrale Hochschulbibliothek Flensburg
Rena Giese	Zentrale Hochschulbibliothek Lübeck
Rainer Horreht	Universitätsbibliothek Kiel
Dr. Elke Imberger	Landesarchiv Schleswig-Holstein
Andreas Jennis	Bibliothek der Fachhochschule Kiel
Dr. Robert Schweitzer	Bibliothek der Hansestadt Lübeck
Dr. Else Maria Wischermann	Universitätsbibliothek Kiel

Für die Verwirklichung der hier dargelegten Ziele und Perspektiven bitten wir alle Verantwortlichen in den politischen Gremien sowie in den Verwaltungen der Hochschulen und Kultureinrichtungen um Unterstützung.



Rolf Teucher
(Vorsitzender)